

Inhalt

Einleitung	1
1 Wortarten	5
1.1 Distributionelle Unterscheidungsmerkmale	7
1.2 Morphologische Unterscheidungsmerkmale	11
1.2.1 Formveränderlichkeit	11
1.2.2 Konjugierbarkeit und Deklinierbarkeit	11
1.2.3 Graduiierbarkeit	12
1.2.4 Schwierigkeiten bei der morphologischen Analyse	13
1.2.5 Genusvariabilität	14
1.3 Rektionsfähige Wortarten	16
1.3.1 Verben	16
1.3.2 Präposition	17
1.3.3 Valenzeigenschaften von Wortarten	17
1.4 Ein System zur Bestimmung von Wortarten	18
1.5 Vom „pragmatischen“ Umgang mit Wortartensystemen im sprachtherapeutischen Kontext	22
2 Satzglieder	25
2.1 Die Erkennung von Satzgliedern	25
2.1.1 Die Probe auf Vorfeldfähigkeit	25
2.1.2 Die Ersetzungsprobe	30
2.1.3 Die Frageprobe	32
2.1.4 Kongruenz innerhalb von Satzgliedern	32
2.2 Funktionen der Satzglieder	35
2.2.1 Verbale Satzgliedfunktionen: Das Prädikat	36
2.2.2 Nicht-verbale Satzgliedfunktionen: Das Subjekt	38
2.2.3 Das direkte Objekt	40
2.2.4 Das indirekte Objekt	42
2.2.5 Das Präpositionalobjekt und das Adverbial	43
2.3 Ein System zur Bestimmung von Satzgliedfunktionen	45
2.4 Attribute	47
2.5 Vom „pragmatischen“ Umgang mit Satzgliedmodellen im sprachtherapeutischen Kontext	52

3	Satzarten	55
3.1	Einfache und zusammengesetzte Sätze	56
3.2	Einfache Sätze: Aussage-, Frage- und Aufforderungssatz	57
3.2.1	Die Satzklammer	58
3.2.2	Das Vorfeld	58
3.2.3	Das Mittelfeld	59
3.3	Zusammengesetzte Sätze: Verbindungen und Gefüge	60
3.3.1	Positionen der eingebetteten Sätze	64
3.3.2	Satzgefüge mit mehreren eingebetteten Sätzen	64
3.3.3	Funktionen der eingebetteten Sätze	65
3.3.4	Besondere Arten von Satzverbindungen und nebensatzartigen Konstruktionen	66
3.4	Ein System zur Bestimmung von Satzarten	67
4	Wort- und Wortformenbildung	71
4.1	Freie und gebundene Morpheme	73
4.2	Komposition	74
4.3	Affigierung	76
4.4	Derivation und Flexion	76
4.5	Probleme bei der Erkennung von Morphemen und Morphemgrenzen	78
4.5.1	Semantische Intransparenz bei Komposita	78
4.5.2	Homophonie von Affixen	79
4.5.3	Allomorphie	80
4.6	Flexionskategorien	82
4.6.1	Numerus	84
4.6.2	Genus	85
4.6.3	Kasus	86
4.6.4	Tempus	88
4.6.5	Person	89
4.6.6	Genus verbi	89
4.6.7	Modus	90
4.6.8	Grad	91
4.6.9	Infinite Verbformen	91
4.7	Ein System zur Analyse der inneren Wortstruktur	92

5	Lautstruktur	99
5.1	Phoneme	101
5.1.1	Lautliche Kontraste und ihre Funktion	101
5.1.2	Realisierungsrelation	101
5.1.3	Phoneme als Bausteine sprachlicher Einheiten	102
5.1.4	Phonematische Kontraste vs. freie Allophone	102
5.2	Komplementäre Distribution	103
5.3	Distinktive Merkmale	106
5.4	Silben	107
5.4.1	Silbenkonstituenten	108
5.4.2	Das Sonoritätsprinzip	109
5.4.3	Das Prinzip der Onset-Maximierung	110
5.5	Wortakzent	111
6	Anmerkungen zum Terminus und zum Begriff „Grammatik“	115
6.1	Normative Grammatik	115
6.2	Deskriptive Grammatik	116
6.3	Grammatik im sprachentwicklungs-psychologischen Kontext	118
6.4	Schlussbemerkungen	119
7	Lösungen zu den Übungen	121
A	Literaturverzeichnis	137
B	Glossar	139